

Teaser zur Veranstaltung am 30.04.25

Zum präventiven Umgang mit antidemokratischen Aussagen im Kontext Schule und Jugendarbeit

Impulsvorträge

Rechtsextremismus: Demokratiefeindlichkeit und Menschenverachtung im digitalen Zeitalter

Bayerische Informationsstelle
gegen Extremismus



Thomas Estrada

Bayerische Informationsstelle gegen Extremismus

Die Bayerische Informationsstelle gegen Extremismus (BIGE) ist die zentrale Präventionsstelle der Bayerischen Staatsregierung in Sachen politisch motiviertem Extremismus. Die BIGE bietet speziell für den Bereich der Schulprävention verschiedene Schülerworkshops und Fortbildungen für Lehrkräfte an. In diesem Impulsvortrag wird ein Überblick über den Phänomenbereich des Rechtsextremismus aus Sicht der Sicherheitsbehörden gegeben. Dies erfolgt mit Blick auf klassische Ködermethoden der rechtsextremistischen Szene, aber auch mit Blick auf Strategien der Verbreitung von Propaganda im Internet/Social Media.

Der Referent Thomas Estrada war neun Jahre bei der Polizei und ist nun seit mehr als acht Jahren für die BIGE im Bereich der Schul- und Jugendprävention aktiv.

Pädagogik zwischen Islam, antimuslimischem Rassismus und religiös begründeter Radikalisierung

ufuq.de
Fachstelle
in Bayern

Daria Arjannikov und Ana Gjerci

ufuq.de

Fachstelle zur Prävention religiös begründeter Radikalisierung in Bayern

Gesellschaftliche Debatten rund um Islam, Radikalisierung und Diskriminierung sind oft von Polarisierung geprägt. Dies stellt pädagogische Fachkräfte vor die Herausforderung, Jugendliche sensibel und reflektiert zu begleiten, ohne einfache Antworten auf komplexe Fragen zu geben. In diesem Vortrag setzen wir uns mit den Spannungsfeldern zwischen Religion, Identität, Zugehörigkeit und extremistischen Narrativen auseinander. Er erläutert zentrale Begriffe und Konzepte, beleuchtet gesellschaftliche Dynamiken und stellt methodische Ansätze für die Praxis vor.

Workshops

Workshop 1:

Jugendliche im Fokus von Rechtsextremisten

Sara Weimann und Thomas Estrada

Bayerische Informationsstelle gegen Extremismus

Bayerische Informationsstelle
gegen Extremismus



In diesem Workshop werden die verschiedenen Erscheinungsformen des Rechtsextremismus aus Sicht der Sicherheitsbehörden beleuchtet. Insbesondere geht es darum, wie rechtsextremistische Gruppen versuchen, sich durch unscheinbare und jugendgerechte Anwerbeversuche für Jugendliche attraktiv zu machen. Weiterhin sollen Handlungsoptionen bei Auftreten von rechtsextremen Vorfällen im schulischen Kontext - durch Austausch und Diskussion - geübt werden.

Inhalte:

- * Rechtsextremistische Erscheinungsformen in Bayern (online und offline)
- * Themen, Bekleidung und Ideologien in der rechtsextremen Szene
- * strafbare Inhalte in Messengerdiensten, wie WhatsApp & Co.
- * Ansprechpartner und staatliche Hilfsangebote
- * Beispiele mit Diskussion über Handlungsoptionen

Workshop 2:

Gesprächs- und handlungsfähig bleiben bei extremistischen und ungeheuerlichen Aussagen im schulischen Kontext

Ulrike von der Brelie

Regionalbeauftragte für Demokratie und Toleranz

Schulberatungsstelle Unterfranken



Staatliche
Schulberatung

Ausgehend von ein „bisschen“ Theorie zum Ansatz „Neue Autorität“ (Haim Omer) und dem kommunikativen Ansatz „Streit -Kultur“ mit „Radikaler Höflichkeit“ wollen wir in diesem Workshop ausprobieren, wie das gelingen kann. Wir freuen uns auf eine rege Beteiligung der Workshop- Teilnehmerinnen und - Teilnehmer.“

Workshop 3:
Online-Radikalisierung

Ana Gjerci

ufuq.de

Fachstelle zur Prävention religiös begründeter Radikalisierung in Bayern



Welche Strategien nutzen extremistische Akteure auf Social Media? Wie können pädagogische Fachkräfte Anzeichen erkennen und Jugendliche in ihrer Medienkompetenz stärken? Wir analysieren aktuelle Entwicklungen und erarbeiten gemeinsam Handlungsmöglichkeiten.

Workshop 4:
Nahostkonflikt im Klassenzimmer

Daria Arjannikov

ufuq.de

Fachstelle zur Prävention religiös begründeter Radikalisierung in Bayern



Warum kochen die Emotionen hoch, wenn es um den Nahostkonflikt geht? Wie kann man Schüler:innen einen Raum für differenzierte Perspektiven bieten, ohne Polarisierung zu fördern? In interaktiven Übungen entwickeln wir Ansätze für den pädagogischen Umgang mit diesem sensiblen Thema.